

11.03.2016 - GBC Managementinterview mit dem JDC Group-Vorstand Ralph Konrad

Unternehmen: JDC Group AG^{*5a,11}

ISIN: DE000A0B9N37

Anlass des Managementinterviews: Start der App „allesmeins“

Analysten: Cosmin Filker

Aktueller Kurs: 4,89 (XETRA vom 10.03.2016; 12:25 Uhr)

Kursziel: 6,80 €

Rating: KAUFEN

Fertigstellung/Veröffentlichung: 11.03.2016

*Katalog möglicher Interessenskonflikte auf Seite 5

Mit der erfolgten Fertigstellung und Veröffentlichung der „allesmeins“-App hat die JDC Group AG einen Meilenstein für die künftige Unternehmensentwicklung erreicht. Mit Hilfe der nun zum Download zur Verfügung stehenden App wird die Transformation hin zum hybriden Geschäftsmodell fortgeführt, wobei die JDC Group AG das klassische Beratungsgeschäft um Fintech-Komponenten ergänzt. GBC-Analyst Cosmin Filker hat mit dem Unternehmensvorstand Ralph Konrad über die Potenziale und damit über die künftige Entwicklung der JDC Group AG gesprochen.

GBC AG: Herr Konrad, mit der Veröffentlichung der „allemeins“-App erhalten die Anwender die Möglichkeit eines schnellen Überblicks über die eigene Versicherungs- und Vermögenssituation. Welchen Vorteil haben die Kunden beim Einsatz dieses digitalen Finanzmanagers?

Ralph Konrad: Mit „allesmeins“ erhalten Kunden erstmals einen vollständigen und digitalen Überblick über Ihre Versicherungssituation. Alle Verträge und Policen sind immer aktuell „am Mann“. Wir digitalisieren sämtliche Versicherungsdokumente des Kunden und stellen diese den Kunden per App zur Verfügung. Die App ist für den Kunden völlig kostenlos und refinanziert sich aus den Betreuungsprovisionen für die verwalteten Verträge. Der wesentliche Vorteil gegenüber anderen Anbietern ist aber, dass der Kunde nicht nur der Technik vertrauen muss, sondern seinen Berater behält, zu dem er zum Teil ein sehr langes Vertrauensverhältnis aufgebaut hat. Mit allesmeins ist er nur „einen Klick“ von seinem Berater entfernt.

GBC AG: Wie profitiert die JDC Group AG von der Nutzung der „allesmeins“-App?

Ralph Konrad: Für alle Versicherungsverträge, die über die JDC Group verwaltet werden, zahlen die Versicherungsgesellschaften Betreuungsprovisionen. Das sind im Schnitt über alle Sparten hinweg rund 30 Euro pro Vertrag und Jahr. Um einen vollständigen Überblick über all seine Verträge zu erhalten, muss der allesmeins-Kunde auch alle Verträge an uns übertragen. Diese Vertragsübertragung lässt sich per App sehr einfach umsetzen und dauert nur zwei Klicks. Damit erhöhen sich bei der JDC die Vertragsanzahl je Kunde und folglich auch der Umsatz aus Betreuungsprovisionen. Da die meisten Makler in der Vergangenheit ihr Geschäft auf viele Anbieter wie JDC verteilt haben und noch dazu der Endkunde oft mehrere Berater hat, hat JDC, wie alle anderen Maklerpools, im Schnitt nur wenige Verträge pro Kunde. Damit werden nur 20 % der Verträge unserer Endkunden bei uns verwaltet. Dieser Anteil wird mit allesmeins deutlich zulegen. Bei einem Kunden, der allesmeins nutzt, werden wir dann 100% seiner Verträge verwalten und damit können wir rund fünfmal so viel Betreuungsprovision generieren, als zuvor. Wir erwarten daher, dass unsere Einnahmen aus Betreuungsprovisionen signifikant steigen werden.

GBC AG: Was bedeutet der verstärkte Einsatz von Fintech-Lösungen für die angeschlossenen Makler innerhalb des JDC-Maklerpools?

Ralph Konrad: Makler haben die gleichen Vorteile wie JDC auch. Bisher war die Übertragung von Verträgen ein sehr aufwändiger und papierbehafteter Prozess. Vor allem musste der Makler die notwendigen Arbeiten erledigen. Mit allem wird das alles viel leichter. Der Makler schaltet über unsere Berater-App seine Kunden frei. Der Kunde erneuert mit digitaler Unterschrift über allesmeins auf dem Handy sein Maklermandat und überträgt mit zwei Klicks seine Verträge. Beim Berater erhöht sich dadurch die Anzahl der Verträge pro Kunde und folglich, ohne selbst aktiv werden zu müssen, auch sein Umsatz. Durch den besseren Überblick ist auch eine bedarfsgerechtere Beratung möglich. Am Ende resultiert eine für beide Seiten engere und gewinnbringendere Kundenbindung.

GBC AG: Der Erfolg einer App hängt grundsätzlich von den Nutzerzahlen sowie von den Marketingbudgets der Entwickler ab. Welche Maßnahmen ergreift die JDC Group AG, um hohe Nutzerzahlen zu generieren?

Ralph Konrad: Das stimmt! Und genau da liegt unser entscheidender Vorteil gegenüber den existierenden FinTech-Lösungen. Unternehmen wie Knip, GetSafe und Clark investieren Millionen Euro in Werbung, um direkt Kunden zu gewinnen. Ob das am Ende aufgeht, werden wir sehen. Wir sind da sehr skeptisch, da nach unserer Beobachtung die Kundengewinnungskosten inzwischen extrem hoch sind. Wir verbreiten hingegen allesmeins über unsere Makler. Die Makler haben die Vorteile sehr gut verstanden und es gibt ein überwältigendes Interesse an allesmeins. Schon zum Start haben sich rund 250 unserer 16.000 Makler für allesmeins registriert und die Zahl wächst täglich. Derzeit laufen die ersten Online-Schulungen, die sämtlich überbucht sind.

Rechnen wir einmal gemeinsam: Ein Makler hat in der Regel 200 Kunden und mehr. Alleine bei den zum Start der App registrierten Maklern haben wir daher ein Kundenpotenzial von 50.000 und mehr. Das ist unser Goldstaub, der im Direktmarketing unbezahlbar wäre. Wir haben gute Chancen, die bestehenden FinTech-Unternehmen schnell zu überholen.

GBC AG: Die JDC Group AG ist einer der führenden Maklerpools im Bereich der Finanzberatung in Deutschland. In den letzten Jahren hat diese Branche besonders unter der Verschärfung des regulatorischen Umfelds gelitten. Wie kann sich die JDC Group AG diesem Markttrend entziehen?

Ralph Konrad: Diesem Markttrend kann sich keiner entziehen! Wir alle leiden unter immer neuen Regulierungen, neuen Dokumentationsanforderungen und sinkenden Provisionshöhen. Aber immer dann, wenn sich in Branchen die Rahmenbedingungen derart verschärfen, setzt ein Konsolidierungsprozess ein. Dieser Prozess ist im Finanzvertrieb in vollem Gange. Viele Einzelmakler scheiden aus dem Markt aus und viele kleinere Vertriebseinheiten können die Regulierungskosten nicht mehr schultern. Hier von können wir profitieren. Als einer der Marktführer gewinnen wir dabei vermehrt Maklerunternehmen mit einem Umsatz von 1 bis 3 Mio. EUR, die ihr Gesamtgeschäft über JDC abwickeln und das eigene Backoffice streichen. Wir bekommen dadurch mehr Geschäft auf unsere Plattform und der Makler senkt und flexibilisiert seine Kosten, da wir uns nicht fix, sondern in Anteilen seiner Provision bezahlen lassen. Wir sind also der Profiteur der Regulierung.

GBC AG: Welchen Vorteil hat ein Finanzmakler durch die Beitritt zum Maklerpool der JDC Group AG?

Ralph Konrad: Nun, JDC ist zweifelsfrei ein zukunftssicherer und kapitalstarker Partner, bei dem der Makler wirklich alles bekommt, was er für sein Geschäft braucht – und das Ganze regulierungssicher und mit nur einer einzigen Anbindung. Mit allesmeins runden wir das Angebot für den Makler ab. Und wir werden zeitnah weitere AdvisorTech-Lösungen lancieren, die es unseren Maklern erlauben, die Kunden noch besser und umfassender zu beraten und damit mehr Einkommen zu generieren. Die JDC vereint Kapitalstärke, Abwicklungseffizienz und Innovation auf einzigartige Weise.

GBC AG: Wir prognostizieren für die Geschäftsjahre 2016 und 2017 jeweils ein überproportionales Gewinnwachstum bei steigenden Umsätzen. Wie ist die aktuelle Lage?

Ralph Konrad: Die vergangenen Jahre waren von Konzern-Strukturierungen und Unternehmensverkäufen geprägt, was sich auch in den Zahlen deutlich ablesen lässt. Wir haben nach Abschluss dieser Phase durch Wachstum und operative Verbesserungen schon in den Zahlen 2015 enorme Ergebnisverbesserungen gesehen, und diese Ergebnisverbesserungen wollen wir in den Jahren 2016 und 2017 fortschreiben.

Die JDC wird in den kommenden beiden Jahren dynamisch wachsen – abhängig vom Erfolg von allesmeins vielleicht sogar sehr dynamisch. Es ist unser Ziel, das EBITDA in den kommenden beiden Jahren um rund 3 Mio. EUR pro Jahr zu verbessern, indem wir bei stabiler Kostenstruktur weiter wachsen. Wir wollen unser EBITDA möglichst bald in Richtung 10 Mio. EUR entwickeln.

GBC AG: Herr Konrad, abschließend noch eine Frage für Investoren mit langfristigem Anlagehorizont. Wo sehen Sie die JDC Group AG in fünf Jahren?

Ralph Konrad: In fünf Jahren ist die Konsolidierung im Finanzvertriebsbereich aus heutiger Sicht weit fortgeschritten, vielleicht sogar abgeschlossen. JDC wird dann die marktführende Position ausgebaut sowie den Umsatz deutlich auf weit über 100 Mio. € gesteigert haben und kann zweistellige Umsatzrenditen erzielen. In den kommenden fünf Jahren werden wir zudem viele neue Beratungstechnologien rund um allesmeins entwickeln und wollen im Bereich AdvisorTech – als die Technologie für den Berater - marktführend sein. Die nächsten fünf Jahre werden gute Jahre für JDC Group sein.

GBC AG: Hr. Konrad, ich danke Ihnen für das Gespräch

Fazit: Mit der Veröffentlichung der allesmeins-App hat die JDC Group AG erwartungsgemäß die Transformation zum AdvisorTech-Unternehmen fortgesetzt. Beim Roll-Out profitiert die Gesellschaft dabei von einem bereits hohen Endkundenbestand, sowie vom hohen Interesse seitens der Makler, diese App für die Endkunden einzusetzen. Dadurch dürfte der JDC Group AG eine kostengünstige, schnelle und umfassende Vermarktung gelingen. Mit der Abdeckung des wachstumsstarken AdvisorTech dürfte die Gesellschaft in den kommenden Jahren den Umsatz auf deutlich mehr als 100 Mio. € steigern sowie zweistellige Umsatzrenditen erwirtschaften. Nach der Veröffentlichung des Geschäftsberichtes 2015 (geplant für den 29.04.2016) werden wir im Rahmen einer ausführlichen Researchstudie (Anno) die Geschäftszahlen analysieren und die Bewertungseinschätzung aktualisieren.

ANHANG

§1 Disclaimer/ Haftungsausschluss

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Daten und Informationen aus dieser Studie stammen aus Quellen, welche GBC für zuverlässig hält. Darüber hinaus haben die Verfasser die größtmögliche Sorgfalt verwandt, sicherzustellen, dass die verwendeten Fakten und dargestellten Meinungen angemessen und zutreffend sind. Trotz allem kann keine Gewähr oder Haftung für deren Richtigkeit übernommen werden – und zwar weder ausdrücklich noch stillschweigend. Darüber hinaus können alle Informationen unvollständig oder zusammengefasst sein. Weder GBC noch die einzelnen Verfasser übernehmen eine Haftung für Schäden, welche aufgrund der Nutzung dieses Dokuments oder seines Inhalts oder auf andere Weise in diesem Zusammenhang entstehen.

Weiter weisen wir darauf hin, dass dieses Dokument weder eine Einladung zur Zeichnung noch zum Kauf irgendeines Wertpapiers darstellt und nicht in diesem Sinne auszulegen ist. Auch darf es oder ein Teil davon nicht als Grundlage für einen verbindlichen Vertrag, welcher Art auch immer, dienen oder in diesem Zusammenhang als verlässliche Quelle herangezogen werden. Eine Entscheidung im Zusammenhang mit einem voraussichtlichen Verkaufsangebot für Wertpapiere des oder der in dieser Publikation besprochenen Unternehmen sollte ausschließlich auf der Grundlage von Informationen in Prospekten oder Angebotsschreiben getroffen werden, die in Zusammenhang mit einem solchen Angebot herausgegeben werden.

GBC übernimmt keine Garantie dafür, dass die angedeutete Rendite oder die genannten Kursziele erreicht werden. Veränderungen in den relevanten Annahmen, auf denen dieses Dokument beruht, können einen materiellen Einfluss auf die angestrebten Renditen haben. Das Einkommen aus Investitionen unterliegt Schwankungen. Anlageentscheidungen bedürfen stets der Beratung durch einen Anlageberater. Somit kann das vorliegende Dokument keine Beratungsfunktion übernehmen.

Vertrieb außerhalb der Bundesrepublik Deutschland:

Diese Publikation darf, sofern sie im UK vertrieben wird, nur solchen Personen zugänglich gemacht werden, die im Sinne des Financial Services Act 1986 als ermächtigt oder befreit gelten, oder Personen gemäß Definition § 9 (3) des Financial Services Act 1986 (Investment Advertisement) (Exemptions) Erlass 1988 (in geänderter Fassung), und darf an andere Personen oder Personengruppen weder direkt noch indirekt übermittelt werden.

Weder dieses Dokument noch eine Kopie davon darf in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in deren Territorien oder Besitzungen gebracht, übertragen oder verteilt werden. Die Verteilung dieses Dokuments in Kanada, Japan oder anderen Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz diese Publikation gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis, diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen, kanadischen oder japanischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie jeglichen Haftungsausschluss und die vorgenannten Beschränkungen.

Die Hinweise zum Disclaimer/ Haftungsausschluss finden Sie zudem unter:

<http://www.gbc-ag.de/de/Disclaimer.htm>

Rechtshinweise und Veröffentlichungen gemäß §34b Abs. 1 WpHG und FinAnV

Die Hinweise finden Sie zudem im Internet unter folgender Adresse:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung.htm>

§ 2 (I) Aktualisierung:

Eine konkrete Aktualisierung der vorliegenden Analyse(n) zu einem festen Zeitpunkt ist aktuell terminlich noch nicht festgelegt. GBC AG behält sich vor, eine Aktualisierung der Analyse unangekündigt vorzunehmen.

§ 2 (II) Empfehlung/ Einstufungen/ Rating:

Die GBC AG verwendet seit 1.7.2006 ein 3-stufiges absolutes Aktien-Ratingsystem. Seit dem 1.7.2007 beziehen sich die Ratings dabei auf einen Zeithorizont von mindestens 6 bis zu maximal 18 Monaten. Zuvor bezogen sich die Ratings auf einen Zeithorizont von bis zu 12 Monaten. Bei Veröffentlichung der Analyse werden die Anlageempfehlungen gemäß der unten beschriebenen Einstufungen unter Bezug auf die erwartete Rendite festgestellt. Vorübergehende Kursabweichungen außerhalb dieser Bereiche führen nicht automatisch zu einer Änderung der Einstufung, geben allerdings Anlass zur Überarbeitung der originären Empfehlung.

Die jeweiligen Empfehlungen/ Einstufungen/ Ratings sind mit folgenden Erwartungen verbunden:

KAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\geq + 10 \%$.
HALTEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt dabei $> - 10 \%$ und $< + 10 \%$.
VERKAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\leq - 10 \%$.

Kursziele der GBC AG werden anhand des fairen Wertes je Aktie, welcher auf Grundlage allgemein anerkannter und weit verbreiteter Methoden der fundamentalen Analyse, wie etwa dem DCF-Verfahren, dem Peer-Group-Vergleich und/ oder dem Sum-of-the-Parts Verfahren, ermittelt wird, festgestellt. Dies erfolgt unter Einbezug fundamentaler Faktoren wie z.B. Aktiensplits, Kapitalherabsetzungen, Kapitalerhöhungen M&A-Aktivitäten, Aktienrückkäufe, etc.

§ 2 (III) Historische Empfehlungen:

Die historischen Empfehlungen von GBC zu der/den vorliegenden Analyse(n) sind im Internet unter folgender Adresse einsehbar:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung.htm>

§ 2 (IV) Informationsbasis:

Für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) wurden öffentlich zugängliche Informationen über den/die Emittenten, (soweit vorhanden, die drei zuletzt veröffentlichten Geschäfts- und Quartalsberichte, Ad-hoc-Mitteilungen, Pressemitteilungen, Wertpapierprospekt, Unternehmenspräsentationen etc.) verwendet, die GBC als zuverlässig einschätzt. Des Weiteren wurden zur Erstellung der vorliegenden Analyse(n) Gespräche mit dem Management des/der betreffenden Unternehmen geführt, um sich die Sachverhalte zur Geschäftsentwicklung näher erläutern zu lassen.

§ 2 (V) 1. Interessenskonflikte nach §34b Abs. 1 WpHG und FinAnV:

Die GBC AG sowie der verantwortliche Analyst erklären hiermit, dass folgende möglichen Interessenskonflikte, für das/ die in der Analyse genannte(n) Unternehmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bestehen und kommen somit den Verpflichtungen des §34b WpHG nach. Eine exakte Erläuterung der möglichen Interessenskonflikte ist im Weiteren im Katalog möglicher Interessenskonflikte unter § 2 (V) 2. aufgeführt.

Bezüglich der in der Analyse besprochenen Wertpapiere oder Finanzinstrumente besteht folgender möglicher Interessenskonflikt: (5a,5b,11)

§ 2 (V) 2. Katalog möglicher Interessenskonflikte:

- (1) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen.
- (2) Dieses Unternehmen hält mehr als 3 % der Anteile an der GBC AG oder einer mit ihr verbundenen juristischen Person.
- (3) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person ist Market Maker oder Designated Sponsor in den Finanzinstrumenten dieses Unternehmens.
- (4) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person war in den vorangegangenen 12 Monaten bei der öffentlichen Emission von Finanzinstrumenten dieses Unternehmens betreffend, federführend oder mitführend beteiligt.
- (5) a) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit diesem Unternehmen getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Emittent der Entwurf der Analyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (5) b) Es erfolgte eine Änderung des Entwurfs der Finanzanalyse auf Basis berechtigter Hinweise des Emittenten
- (6) a) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit einem Dritten über dieses Unternehmen getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Emittent der Entwurf der Analyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (6) b) Es erfolgte eine Änderung des Entwurfs der Finanzanalyse auf Basis berechtigter Hinweise des Auftraggebers.
- (7) Der zuständige Analyst, der Chefanalyst, der stellvertretende Chefanalyst und oder eine sonstige an der Studiererstellung beteiligte Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen.
- (8) Der zuständige Analyst dieses Unternehmens ist Mitglied des dortigen Vorstands oder des Aufsichtsrats.
- (9) Der zuständige Analyst hat vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile an dem von ihm analysierten Unternehmen vor der öffentlichen Emission erhalten bzw. erworben.
- (10) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erbringung von Beratungsleistungen mit dem analysierten Unternehmen geschlossen.

(11) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat bedeutende finanzielle Interessen an dem analysierten Unternehmen, wie z.B. die Gewinnung und/oder Ausübung von Mandaten beim analysierten Unternehmen bzw. die Gewinnung und/oder Erbringung von Dienstleistungen für das analysierte Unternehmen (z.B. Präsentation auf Konferenzen, Roundtables, Roadshows etc.)

§ 2 (V) 3. Compliance:

GBC hat intern regulative Vorkehrungen getroffen, um möglichen Interessenskonflikten vorzubeugen bzw. diese, sofern vorhanden, offenzulegen. Verantwortlich für die Einhaltung der Regularien ist dabei der derzeitige Compliance Officer, Susanne Klebl, Email: klebl@gbc-ag.de.

§ 2 (VI) Verantwortlich für die Erstellung:

Verantwortliches Unternehmen für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) ist die GBC AG mit Sitz in Augsburg, welche als Researchinstitut bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Lurgiallee 12, 60439 Frankfurt) gemeldet ist.

Die GBC AG wird derzeit vertreten durch Ihre Vorstände Manuel Hölzle (Vorsitz) und Jörg Grunwald.

Die für diese Analyse verantwortlichen Analysten sind:

Cosmin Filker, Dipl. Betriebswirt (FH), Finanzanalyst

Sonstige an dieser Studie beteiligte Person:

Manuel Hölzle, Dipl. Kaufmann, Chefanalyst

§ 3 Urheberrechte

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Es wird Ihnen ausschließlich zu Ihrer Information zur Verfügung gestellt und darf nicht reproduziert oder an irgendeine andere Person verteilt werden. Eine Verwendung dieses Dokuments außerhalb den Grenzen des Urhebergesetzes erfordert grundsätzlich die Zustimmung der GBC bzw. des entsprechenden Unternehmens, sofern es zu einer Übertragung von Nutzungs- und Veröffentlichungsrechten gekommen ist.

GBC AG
Halderstraße 27
D 86150 Augsburg
Tel.: 0821/24 11 33-0
Fax.: 0821/24 11 33-30
Internet: <http://www.gbc-ag.de>

E-Mail:
compliance@gbc-ag.de